

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Cottbus, Stadt

Oktober 2025



**Sperrfrist:
30.10.2025, 10:00 Uhr**





Impressum

Produktlinie/Reihe: Tabellen

Produkt-ID: 619

Titel: Arbeitsmarktreport

Region: Cottbus, Stadt

Berichtsmonat: Oktober 2025

Erstellungsdatum: 27.10.2025

Periodizität: monatlich

Nächster Veröffentlichungstermin: 28.11.2025

Hinweise:

Herausgeberin: Bundesagentur für Arbeit

Statistik

Rückfragen an: Statistik-Service Ost

Friedrichstraße 34

10969 Berlin

E-Mail:

Statistik-Service-Ost@arbeitsagentur.de

Hotline:

Tel.: 030 / 555599-7373

Fax:

Fax: 030 / 555599-7375

Internet:

<http://statistik.arbeitsagentur.de>

Zitierhinweis: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Oktober 2025.

Nutzungsbedingungen:

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht ([siehe Impressum](#)).

Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden.

Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit

Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden.

Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene

Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen.

Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf

die [Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit](#) erfolgen.

Statistische Hinweise

Arbeitsstellenstatistik

Im April 2025 gab es starke Stellenzugänge von bundesweit mehr als 12.000 Stellen. Ausschlaggebend für das deutliche Plus war ein Sondereffekt bei den Meldungen von sonstigen Stellen, der sich auf verschiedene Arbeitsorte verteilt. Sonstige Arbeitsstellen umfassen Arbeitsstellen für beispielweise Beamte, Soldaten, Praktika und Trainees.

Unterbeschäftigtestatistik

Aufgrund eines Fehlers in der Datenverarbeitung des Dezemberstichtags 2024 bei Förderungen der beruflichen Weiterbildung waren die Daten zur Unterbeschäftigung ab Berichtsmonat September 2024 gering unterzeichnet. Der Bestand war im Berichtsmonat Januar 2025 bundesweit um ca. 2.500 Förderungen untererfasst. Das entsprach einem Anteil an der Unterbeschäftigung von rund 0,1%. Die Revision der Daten erfolgte im Juni 2025.

Grundsicherungsstatistik

Aufgrund eines Verarbeitungsfehlers in der Grundsicherungsstatistik SGB II wurden die zum Berichtsmonat Juli 2025 verwendeten Daten für Berichtsmonate ab April 2025 unvollständig aufbereitet. Der Verarbeitungsfehler betraf hauptsächlich Ergebnisse von zugelassenen kommunalen Trägern und war je nach Themengebiet und Region unterschiedlich stark ausgeprägt. Der Verarbeitungsfehler wurde behoben und mit der vorliegenden Veröffentlichung werden nun die Ergebnisse rückwirkend korrigiert.



[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Cottbus, Stadt

Oktober 2025

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	16
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	17
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	18



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Cottbus, Stadt
Oktober 2025

Merkmale	Okt 2025	Sep 2025	Aug 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	6.812	6.836	7.000	-24	-0,4	-217	-3,1	-2,1	-1,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.070	4.252	4.461	-182	-4,3	114	2,9	6,3	4,4
57,3% Männer	2.333	2.391	2.463	-58	-2,4	120	5,4	6,0	3,5
42,7% Frauen	1.737	1.861	1.998	-124	-6,7	-6	-0,3	6,7	5,6
7,2% 15 bis unter 25 Jahre	293	304	358	-11	-3,6	3	1,0	-1,3	10,8
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	62	67	76	-5	-7,5	2	3,3	-4,3	8,6
30,5% 50 Jahre und älter	1.242	1.278	1.306	-36	-2,8	11	0,9	2,6	-
22,7% dar. 55 Jahre und älter	924	925	956	-1	-0,1	26	2,9	-	-0,2
34,4% Langzeitarbeitslose	1.399	1.439	1.437	-40	-2,8	87	6,6	11,3	9,2
5,6% Schwerbehinderte Menschen	229	225	237	4	1,8	8	3,6	2,3	8,2
28,6% Ausländer	1.165	1.296	1.326	-131	-10,1	34	3,0	10,7	6,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	858	752	982	106	14,1	-136	-13,7	-10,3	9,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	262	211	364	51	24,2	-14	-5,1	-11,7	9,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	224	221	271	3	1,4	-42	-15,8	-21,9	8,4
seit Jahresbeginn	9.009	8.151	7.399	x	x	-183	-2,0	-0,6	0,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.045	963	908	82	8,5	7	0,7	-13,7	11,3
dar. in Erwerbstätigkeit	307	339	292	-32	-9,4	29	10,4	-1,7	50,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	346	252	198	94	37,3	13	3,9	-33,7	-6,6
seit Jahresbeginn	8.900	7.855	6.892	x	x	-271	-3,0	-3,4	-1,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,9	8,3	8,7	x	x	x	7,8	7,9	8,4
dar. Männer	8,5	8,8	9,0	x	x	x	8,3	8,4	8,9
Frauen	7,2	7,8	8,3	x	x	x	7,3	7,3	7,9
15 bis unter 25 Jahre	5,8	6,0	7,1	x	x	x	5,9	6,3	6,6
15 bis unter 20 Jahre	4,8	5,2	5,9	x	x	x	4,6	5,4	5,4
50 bis unter 65 Jahre	6,6	6,8	6,9	x	x	x	6,4	6,5	6,8
55 bis unter 65 Jahre	6,8	6,8	7,0	x	x	x	6,6	6,8	7,0
Ausländer	19,3	21,5	22,0	x	x	x	21,6	22,4	23,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	8,6	9,0	9,5	x	x	x	8,5	8,6	9,2
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.257	4.418	4.610	-161	-3,6	98	2,4	5,5	3,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.171	5.283	5.456	-112	-2,1	-194	-3,6	-1,1	-1,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.180	5.293	5.464	-113	-2,1	-189	-3,5	-1,0	-1,2
Unterbeschäftigtequote	9,9	10,1	10,4	x	x	x	10,3	10,3	10,7
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	1.023	1.072	1.182	-49	-4,6	164	19,1	22,8	22,2
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	6.511	6.532	6.666	-21	-0,3	-570	-8,0	-8,5	-6,9
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.186	2.125	2.145	61	2,9	-292	-11,8	-14,1	-13,1
Bedarfsgemeinschaften	5.083	5.152	5.250	-68	-1,3	-428	-7,8	-7,5	-6,0
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	236	284	188	-48	-16,9	69	41,3	34,6	-21,0
Zugang seit Jahresbeginn	2.322	2.086	1.802	x	x	-72	-3,0	-6,3	-10,6
Bestand	906	906	874	-	-	-142	-13,5	-18,1	-16,4

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Cottbus, Stadt
Oktober 2025

Merkmale	Okt 2025	Sep 2025	Aug 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.881	1.861	1.969	20	1,1	331	21,4	21,1	18,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.067	1.131	1.263	-64	-5,7	210	24,5	25,8	27,3
58,9% Männer	628	660	697	-32	-4,8	118	23,1	25,5	20,8
41,1% Frauen	439	471	566	-32	-6,8	92	26,5	26,3	36,4
11,8% 15 bis unter 25 Jahre	126	141	158	-15	-10,6	33	35,5	36,9	38,6
2,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	26	26	30	-	-	18	225,0	62,5	50,0
31,5% 50 Jahre und älter	336	350	370	-14	-4,0	67	24,9	19,0	18,2
25,3% dar. 55 Jahre und älter	270	275	298	-5	-1,8	54	25,0	19,6	23,7
5,6% Langzeitarbeitslose	60	65	60	-5	-7,7	5	9,1	30,0	20,0
4,8% Schwerbehinderte Menschen	51	52	68	-1	-1,9	11	27,5	15,6	88,9
21,2% Ausländer	226	243	243	-17	-7,0	80	54,8	47,3	44,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	300	285	373	15	5,3	-19	-6,0	-8,7	-1,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	162	153	239	9	5,9	-23	-12,4	-5,6	-4,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	66	70	66	-4	-5,7	-9	-12,0	-16,7	-1,5
seit Jahresbeginn	3.369	3.069	2.784	x	x	249	8,0	9,6	11,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	350	391	265	-41	-10,5	17	5,1	0,3	27,4
dar. in Erwerbstätigkeit	172	217	119	-45	-20,7	16	10,3	7,4	54,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	74	82	56	-8	-9,8	-16	-17,8	-11,8	14,3
seit Jahresbeginn	2.936	2.586	2.195	x	x	70	2,4	2,1	2,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,1	2,2	2,5	x	x	x	1,7	1,8	2,0
dar. Männer	2,3	2,4	2,6	x	x	x	1,9	2,0	2,2
Frauen	1,8	2,0	2,4	x	x	x	1,5	1,6	1,7
15 bis unter 25 Jahre	2,5	2,8	3,1	x	x	x	1,9	2,1	2,3
15 bis unter 20 Jahre	2,0	2,0	2,3	x	x	x	0,6	1,2	1,5
50 bis unter 65 Jahre	1,8	1,9	2,0	x	x	x	1,4	1,6	1,7
55 bis unter 65 Jahre	2,0	2,1	2,3	x	x	x	1,6	1,7	1,8
Ausländer	3,7	4,0	4,0	x	x	x	2,8	3,2	3,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,3	2,4	2,7	x	x	x	1,8	1,9	2,1
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.109	1.172	1.305	-63	-5,4	211	23,5	25,8	26,5
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.212	1.272	1.388	-60	-4,7	196	19,3	22,5	21,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.221	1.282	1.396	-61	-4,8	201	19,7	23,0	21,6
Unterbeschäftigte	2,3	2,4	2,7	x	x	x	2,0	2,0	2,2
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	1.023	1.072	1.182	-49	-4,6	164	19,1	22,8	22,2

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Cottbus, Stadt
Oktober 2025

Merkmale	Okt 2025	Sep 2025	Aug 2025	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
				absolut	in %	Okt 2024	Sep 2024	Aug 2024	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	4.931	4.975	5.031	-44	-0,9	-548	-10,0	-8,7	-7,9	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	3.003	3.121	3.198	-118	-3,8	-96	-3,1	0,6	-2,5	
56,8% Männer	1.705	1.731	1.766	-26	-1,5	2	0,1	0,1	-2,0	
43,2% Frauen	1.298	1.390	1.432	-92	-6,6	-98	-7,0	1,4	-3,0	
5,6% 15 bis unter 25 Jahre	167	163	200	4	2,5	-30	-15,2	-20,5	-4,3	
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	36	41	46	-5	-12,2	-16	-30,8	-24,1	-8,0	
30,2% 50 Jahre und älter	906	928	936	-22	-2,4	-56	-5,8	-2,5	-5,7	
21,8% dar. 55 Jahre und älter	654	650	658	4	0,6	-28	-4,1	-6,5	-8,2	
44,6% Langzeitarbeitslose	1.339	1.374	1.377	-35	-2,5	82	6,5	10,5	8,8	
5,9% Schwerbehinderte Menschen	178	173	169	5	2,9	-3	-1,7	-1,1	-7,7	
31,3% Ausländer	939	1.053	1.083	-114	-10,8	-46	-4,7	4,7	0,5	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	558	467	609	91	19,5	-117	-17,3	-11,2	17,6	
dar. aus Erwerbstätigkeit	100	58	125	42	72,4	9	9,9	-24,7	54,3	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	158	151	205	7	4,6	-33	-17,3	-24,1	12,0	
seit Jahresbeginn	5.640	5.082	4.615	x	x	-432	-7,1	-5,8	-5,3	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	695	572	643	123	21,5	-10	-1,4	-21,2	5,8	
dar. in Erwerbstätigkeit	135	122	173	13	10,7	13	10,7	-14,7	47,9	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	272	170	142	102	60,0	29	11,9	-40,8	-12,9	
seit Jahresbeginn	5.964	5.269	4.697	x	x	-341	-5,4	-5,9	-3,6	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	5,9	6,1	6,2	x	x	x	6,1	6,1	6,5	
dar. Männer	6,2	6,3	6,5	x	x	x	6,3	6,4	6,7	
Frauen	5,4	5,8	6,0	x	x	x	5,8	5,7	6,2	
15 bis unter 25 Jahre	3,3	3,2	3,9	x	x	x	4,0	4,2	4,3	
15 bis unter 20 Jahre	2,8	3,2	3,6	x	x	x	4,0	4,2	3,9	
50 bis unter 65 Jahre	4,8	4,9	4,9	x	x	x	5,0	4,9	5,1	
55 bis unter 65 Jahre	4,7	4,7	4,8	x	x	x	4,9	5,0	5,1	
Ausländer	15,6	17,5	17,9	x	x	x	18,8	19,2	20,6	
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,4	6,6	6,8	x	x	x	6,6	6,7	7,0	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.148	3.246	3.305	-98	-3,0	-113	-3,5	-0,3	-4,0	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.959	4.011	4.068	-52	-1,3	-390	-9,0	-6,8	-7,2	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.959	4.011	4.068	-52	-1,3	-390	-9,0	-6,8	-7,2	
Unterbeschäftigtequote	7,6	7,7	7,8	x	x	x	8,4	8,3	8,4	
Leistungsberechtigte²⁾										
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	6.511	6.532	6.666	-21	-0,3	-570	-8,0	-8,5	-6,9	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.186	2.125	2.145	61	2,9	-292	-11,8	-14,1	-13,1	
Bedarfsgemeinschaften	5.083	5.152	5.250	-68	-1,3	-428	-7,8	-7,5	-6,0	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Von August 2025 bis Oktober 2025 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigungsdaten.

[zurück zum Inhalt](#)

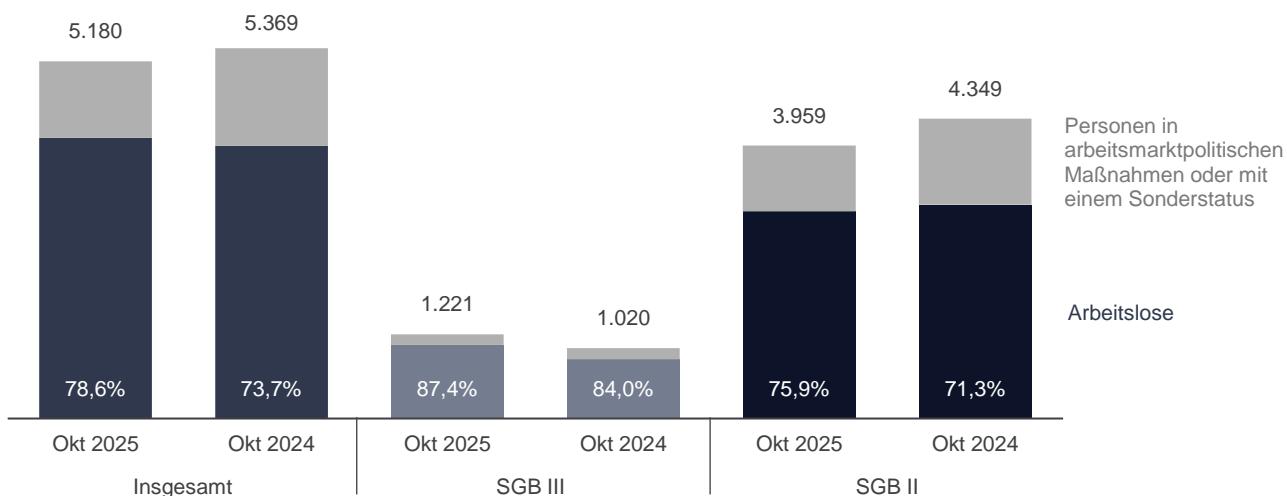
Komponenten der Unterbeschäftigung

Cottbus, Stadt

Oktober 2025

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Okt 2025	Sep 2025	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	Okt 2024	Sep 2024	Aug 2024	in %
Arbeitslosigkeit	4.070	4.252	-182	-4,3	114	2,9	6,3	4,4
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	187	166	21	12,7	-16	-7,9	-12,2	-26,2
Aktivierung und berufliche Eingliederung	187	166	21	12,7	-16	-7,9	-12,2	-26,2
Sonderregelung für Ältere ³⁾	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.257	4.418	-161	-3,6	98	2,4	5,5	3,1
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	914	865	49	5,7	-292	-24,2	-24,9	-19,9
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	128	112	16	14,3	-115	-47,3	-49,1	-39,6
Arbeitsgelegenheiten	162	173	-11	-6,4	-32	-16,5	-7,5	-7,6
Fremdförderung	497	423	74	17,5	-138	-21,7	-29,1	-22,2
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*
Teilhabe am Arbeitsmarkt	17	19	-2	-10,5	-11	-39,3	-34,5	-27,6
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	109	137	-28	-20,4	4	3,8	16,1	7,0
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.171	5.283	-112	-2,1	-194	-3,6	-1,1	-1,3
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	9	10	-1	-10,0	5	125,0	150,0	166,7
Gründungszuschuss	9	10	-1	-10,0	5	125,0	150,0	166,7
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.180	5.293	-113	-2,1	-189	-3,5	-1,0	-1,2
Unterbeschäftigte	9,9	10,1	x	x	x	10,3	10,3	10,7
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	78,6	80,3	x	x	x	73,7	74,8	77,2

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

4) Partielle geringfügige Revision der Daten ab September 2024 zur Stichtagsverarbeitung Juni 2025.



[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Cottbus, Stadt

Oktober 2025

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Okt 2025	Sep 2025	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	1.067	1.131	-64	-5,7	210	24,5	25,8	27,3
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	42	41	1	2,4	1	2,4	24,2	5,0
Aktivierung und berufliche Eingliederung	42	41	1	2,4	1	2,4	24,2	5,0
Sonderregelung für Ältere ³⁾	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.109	1.172	-63	-5,4	211	23,5	25,8	26,5
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	103	100	3	3,0	-15	-12,7	-5,7	-26,5
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	53	42	11	26,2	-12	-18,5	-31,1	-28,6
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	26	25	1	4,0	1	4,0	-7,4	-32,3
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	24	33	-9	-27,3	-4	-14,3	83,3	-15,4
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.212	1.272	-60	-4,7	196	19,3	22,5	21,2
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	9	10	-1	-10,0	5	125,0	150,0	166,7
Gründungszuschuss	9	10	-1	-10,0	5	125,0	150,0	166,7
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.221	1.282	-61	-4,8	201	19,7	23,0	21,6
Unterbeschäftigtequote	2,3	2,4	x	x	x	2,0	2,0	2,2
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	87,4	88,2	x	x	x	84,0	86,3	86,4
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	3.003	3.121	-118	-3,8	-96	-3,1	0,6	-2,5
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	145	125	20	16,0	-17	-10,5	-19,9	-34,0
Aktivierung und berufliche Eingliederung	145	125	20	16,0	-17	-10,5	-19,9	-34,0
Sonderregelung für Ältere ³⁾	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.148	3.246	-98	-3,0	-113	-3,5	-0,3	-4,0
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	811	765	46	6,0	-277	-25,5	-26,9	-19,1
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	75	70	5	7,1	-103	-57,9	-56,0	-44,3
Arbeitsgelegenheiten	162	173	-11	-6,4	-32	-16,5	-7,5	-7,6
Fremdförderung	471	398	73	18,3	-139	-22,8	-30,2	-21,6
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*
Teilhabe am Arbeitsmarkt	17	19	-2	-10,5	-11	-39,3	-34,5	-27,6
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	85	104	-19	-18,3	8	10,4	4,0	13,6
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.959	4.011	-52	-1,3	-390	-9,0	-6,8	-7,2
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	-	-	-	x	-	x	x	x
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.959	4.011	-52	-1,3	-390	-9,0	-6,8	-7,2
Unterbeschäftigtequote	7,6	7,7	x	x	x	8,4	8,3	8,4
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	75,9	77,8	x	x	x	71,3	72,1	74,8

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

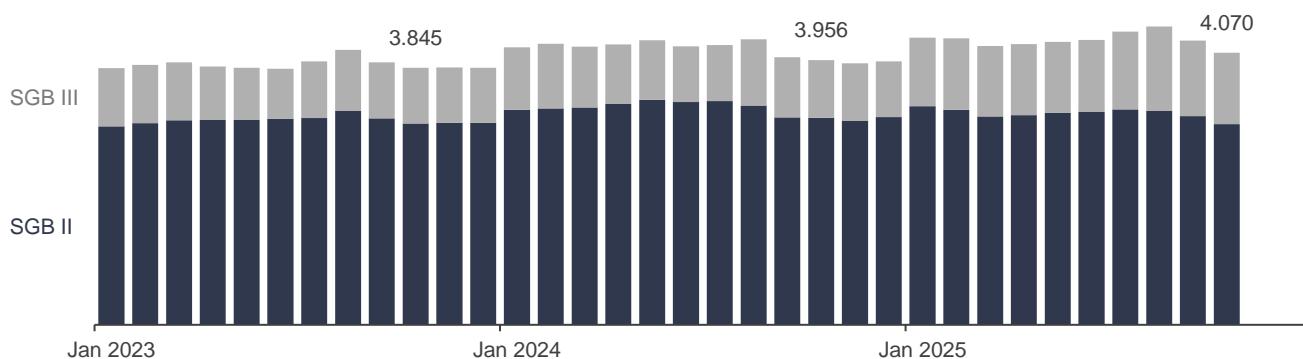
4) Partielle geringfügige Revision der Daten ab September 2024 zur Stichtagsverarbeitung Juni 2025.

[zurück zum Inhalt](#)**Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen**

Cottbus, Stadt

Oktober 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Oktober um 182 auf 4.070 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 114 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Oktober 7,9%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 7,8% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 1.067, das sind 64 weniger als im Vormonat und 210 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,1%. Im Rechtskreis SGB II gab es 3.003 Arbeitslose, das ist ein Minus von 118 gegenüber September; im Vergleich zum Oktober 2024 waren es 96 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 5,9%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Bestand an Arbeitslosen	Okt 2025	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Okt 2025	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Insgesamt	4.070	-182	-4,3	114	2,9	7,9	8,3	7,8
Männer	2.333	-58	-2,4	120	5,4	8,5	8,8	8,3
Frauen	1.737	-124	-6,7	-6	-0,3	7,2	7,8	7,3
15 bis unter 25 Jahre	293	-11	-3,6	3	1,0	5,8	6,0	5,9
15 bis unter 20 Jahre	62	-5	-7,5	2	3,3	4,8	5,2	4,6
50 Jahre und älter	1.242	-36	-2,8	11	0,9	6,6	6,8	6,4
55 Jahre und älter	924	-1	-0,1	26	2,9	6,8	6,8	6,6
Deutsche	2.905	-51	-1,7	80	2,8	6,4	6,5	6,2
Ausländer	1.165	-131	-10,1	34	3,0	19,3	21,5	21,6
Rechtskreis SGB III	1.067	-64	-5,7	210	24,5	2,1	2,2	1,7
Männer	628	-32	-4,8	118	23,1	2,3	2,4	1,9
Frauen	439	-32	-6,8	92	26,5	1,8	2,0	1,5
15 bis unter 25 Jahre	126	-15	-10,6	33	35,5	2,5	2,8	1,9
15 bis unter 20 Jahre	26	-	-	18	225,0	2,0	2,0	0,6
50 Jahre und älter	336	-14	-4,0	67	24,9	1,8	1,9	1,4
55 Jahre und älter	270	-5	-1,8	54	25,0	2,0	2,1	1,6
Deutsche	841	-47	-5,3	130	18,3	1,9	2,0	1,6
Ausländer	226	-17	-7,0	80	54,8	3,7	4,0	2,8
Rechtskreis SGB II	3.003	-118	-3,8	-96	-3,1	5,9	6,1	6,1
Männer	1.705	-26	-1,5	2	0,1	6,2	6,3	6,3
Frauen	1.298	-92	-6,6	-98	-7,0	5,4	5,8	5,8
15 bis unter 25 Jahre	167	4	2,5	-30	-15,2	3,3	3,2	4,0
15 bis unter 20 Jahre	36	-5	-12,2	-16	-30,8	2,8	3,2	4,0
50 Jahre und älter	906	-22	-2,4	-56	-5,8	4,8	4,9	5,0
55 Jahre und älter	654	4	0,6	-28	-4,1	4,7	4,7	4,9
Deutsche	2.064	-4	-0,2	-50	-2,4	4,6	4,6	4,6
Ausländer	939	-114	-10,8	-46	-4,7	15,6	17,5	18,8

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

[zurück zum Inhalt](#)

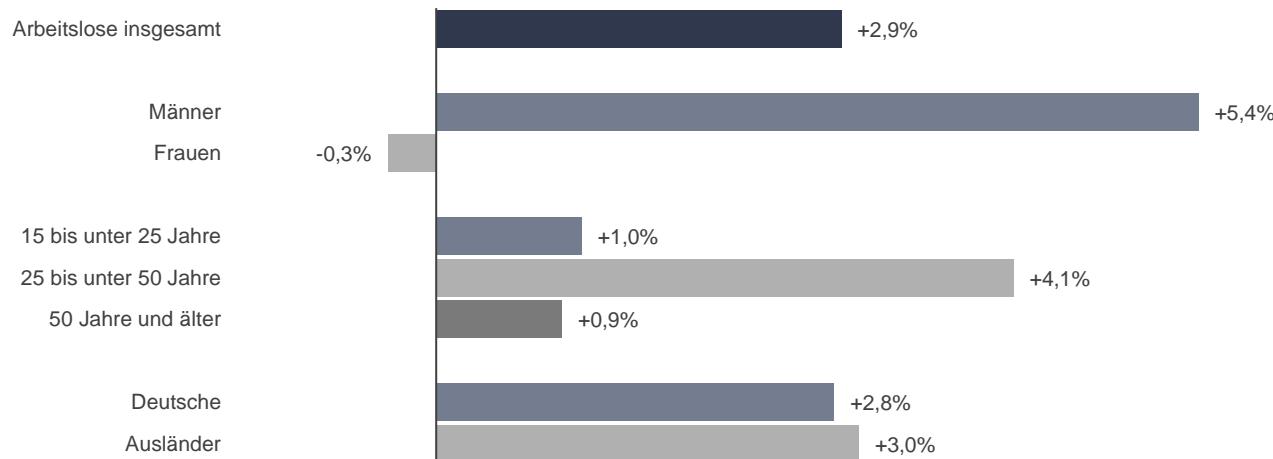
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

Cottbus, Stadt

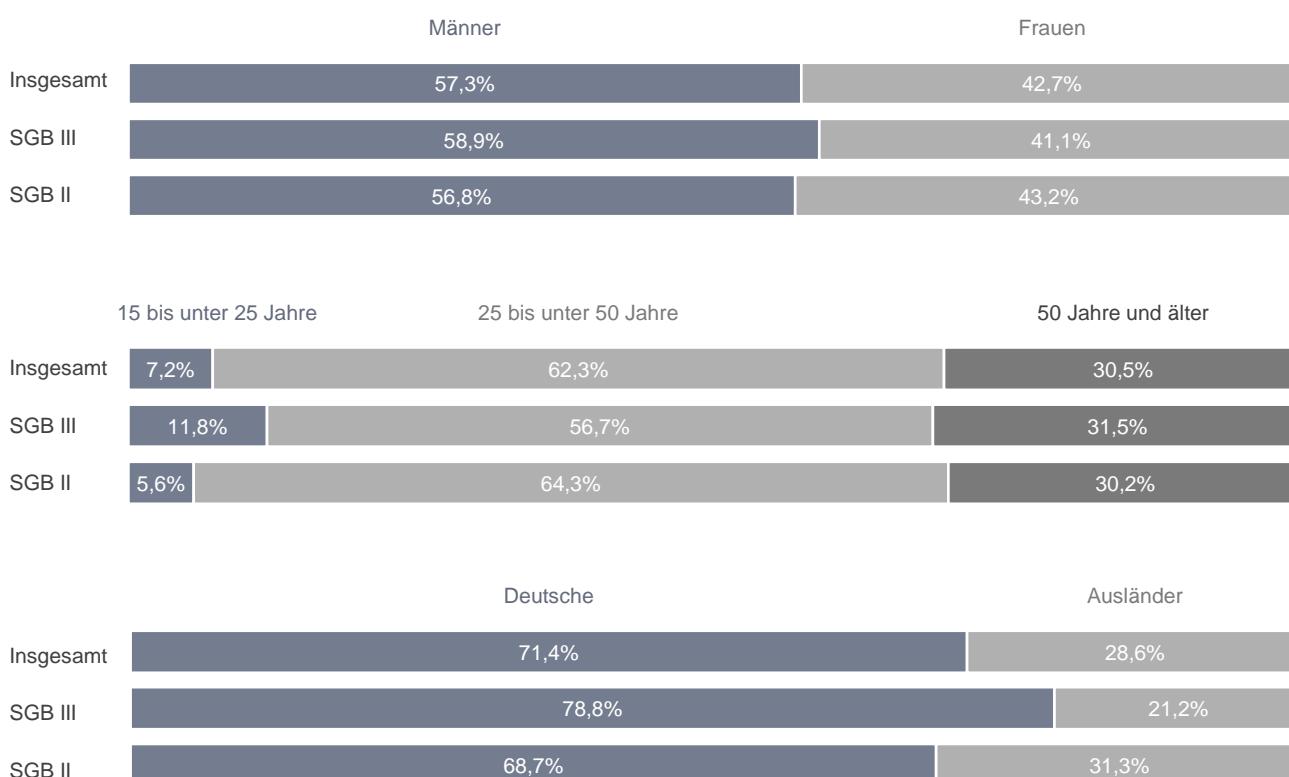
Oktober 2025

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im Oktober von -0,3% bei Frauen bis +5% bei Männern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



[zurück zum Inhalt](#)

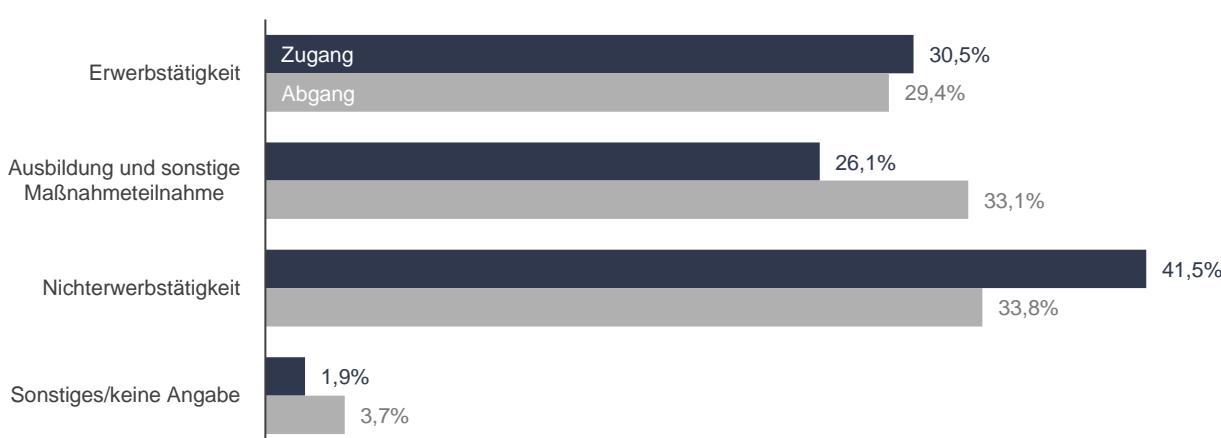
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Cottbus, Stadt

Oktober 2025

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Oktober meldeten sich 858 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 136 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.045 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 7 mehr als im Oktober 2024. Seit Jahresbeginn gab es 9.009 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 183 Meldungen. Dem gegenüber stehen 8.900 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 271 Abmeldungen. Im Oktober meldeten sich 262 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 14 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 307 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 29 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



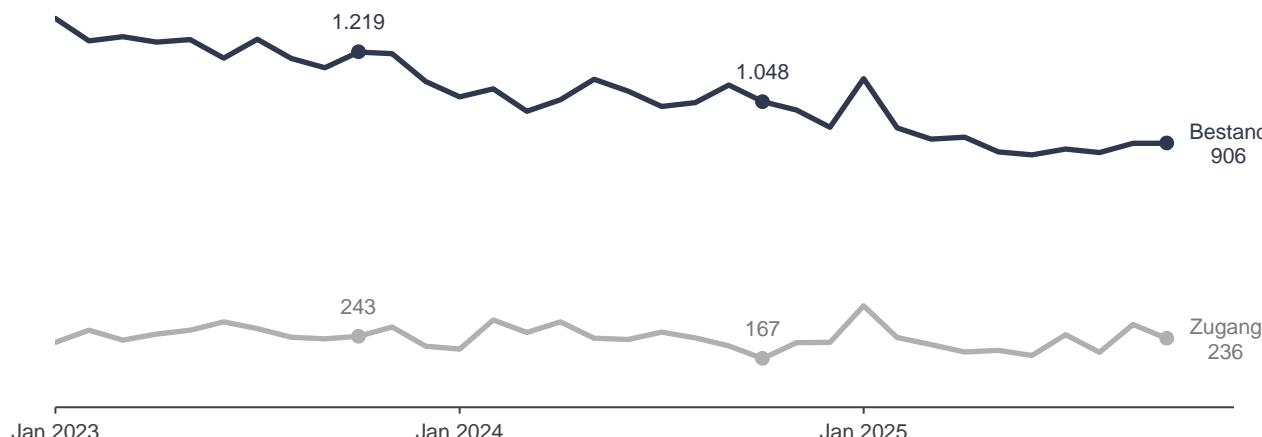
Zugangs- und Abgangsstrukturen	Okt 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum		
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %	
		absolut	in %	absolut	in %				
		1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	858	106	14,1	-136	-13,7	9.009	-183	-2,0	
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	262	51	24,2	-14	-5,1	2.955	231	8,5	
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	214	23	12,0	-19	-8,2	2.560	250	10,8	
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	39	30	x	11	39,3	312	-16	-4,9	
Selbstständigkeit	5	-1	-16,7	-4	-44,4	56	9	19,1	
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	224	3	1,4	-42	-15,8	2.559	-143	-5,3	
Nichterwerbstätigkeit	356	57	19,1	-81	-18,5	3.319	-273	-7,6	
dar. Arbeitsunfähigkeit	214	29	15,7	-45	-17,4	2.081	-121	-5,5	
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	110	15	15,8	-51	-31,7	1.060	-164	-13,4	
Sonstiges/keine Angabe	16	-5	-23,8	1	6,7	176	2	1,1	
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	1.045	82	8,5	7	0,7	8.900	-271	-3,0	
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	307	-32	-9,4	29	10,4	2.594	102	4,1	
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	262	-35	-11,8	34	14,9	2.144	56	2,7	
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	32	1	3,2	-8	-20,0	348	20	6,1	
Selbstständigkeit	6	-3	-33,3	-2	-25,0	77	19	32,8	
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	346	94	37,3	13	3,9	2.147	-366	-14,6	
Nichterwerbstätigkeit	353	31	9,6	-32	-8,3	3.722	-30	-0,8	
dar. Arbeitsunfähigkeit	209	11	5,6	-41	-16,4	2.237	-79	-3,4	
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	106	15	16,5	12	12,8	1.132	40	3,7	
Sonstiges/keine Angabe	39	-11	-22,0	-3	-7,1	437	23	5,6	

[zurück zum Inhalt](#)**Gemeldete Arbeitsstellen**

Cottbus, Stadt

Oktober 2025

Die Zahl der den Agenturen für Arbeit und gemeinsamen Einrichtungen gemeldeten Arbeitsstellen belief sich im Oktober unverändert auf 906. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 142 Stellen weniger (-14 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Oktober 236 neue Arbeitsstellen, das waren 69 oder 41 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 2.322 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 72 oder 3%. Zudem wurden im Oktober 241 Arbeitsstellen abgemeldet, 3 oder 1 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis Oktober gab es insgesamt 2.393 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 63 oder 3%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen

Gemeldete Arbeitsstellen	Okt 2025	Veränderung gegenüber					seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum		
		Vormonat		Vorjahresmonat				absolut	in %	
		absolut	in %	absolut	in %					
1	2	3	4	5	6	7	8			
Zugang	236	-48	-16,9	69	41,3	2.322	-72	-3,0		
dar. sofort zu besetzen	169	-33	-16,3	47	38,5	1.621	300	22,7		
sozialversicherungspflichtig	229	-55	-19,4	78	51,7	2.069	-287	-12,2		
dar. sofort zu besetzen	164	-38	-18,8	58	54,7	1.378	90	7,0		
Bestand	906	-	-	-142	-13,5	925	-142	-13,3		
dar. sofort zu besetzen	856	2	0,2	-128	-13,0	871	-74	-7,8		
sozialversicherungspflichtig	889	-8	-0,9	-135	-13,2	885	-172	-16,3		
dar. sofort zu besetzen	841	-4	-0,5	-119	-12,4	832	-104	-11,1		
Abgang	241	8	3,4	3	1,3	2.393	-63	-2,6		
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	239	8	3,5	1	0,4	2.125	-304	-12,5		

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen[zurück zum Inhalt](#)

Cottbus, Stadt

Oktober 2025

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Okt 2025	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
	Anzahl	in %	Vormonat		Vorjahresmonat	
			absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	4.070	100	-182	-4,3	114	2,9
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	170	4,2	-20	-10,5	-24	-12,4
Fertigungsberufe	162	4,0	-16	-9,0	-20	-11,0
Fertigungstechnische Berufe	152	3,7	-15	-9,0	16	11,8
Bau- und Ausbauberufe	356	8,7	-11	-3,0	-22	-5,8
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	417	10,2	-33	-7,3	26	6,6
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	185	4,5	-16	-8,0	2	1,1
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	417	10,2	-36	-7,9	-6	-1,4
Handelsberufe	458	11,3	5	1,1	57	14,2
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	393	9,7	-24	-5,8	-	-
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	137	3,4	10	7,9	27	24,5
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	81	2,0	-	-	23	39,7
Sicherheitsberufe	212	5,2	-3	-1,4	10	5,0
Verkehrs- und Logistikberufe	535	13,1	-4	-0,7	15	2,9
Reinigungsberufe	313	7,7	-14	-4,3	6	2,0
Keine Angabe	82	2,0	-5	-5,7	4	5,1
Gemeldete Arbeitsstellen	906	100	-	-	-142	-13,5
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	19	2,1	-3	-13,6	-5	-20,8
Fertigungsberufe	39	4,3	2	5,4	22	129,4
Fertigungstechnische Berufe	148	16,3	30	25,4	12	8,8
Bau- und Ausbauberufe	143	15,8	9	6,7	-1	-0,7
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	49	5,4	-6	-10,9	-30	-38,0
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	164	18,1	-6	-3,5	29	21,5
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	61	6,7	-8	-11,6	-5	-7,6
Handelsberufe	46	5,1	-2	-4,2	-44	-48,9
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	36	4,0	-7	-16,3	-14	-28,0
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	76	8,4	4	5,6	-60	-44,1
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	17	1,9	-8	-32,0	-12	-41,4
Sicherheitsberufe	18	2,0	1	5,9	2	12,5
Verkehrs- und Logistikberufe	75	8,3	7	10,3	-24	-24,2
Reinigungsberufe	15	1,7	-13	-46,4	-12	-44,4
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

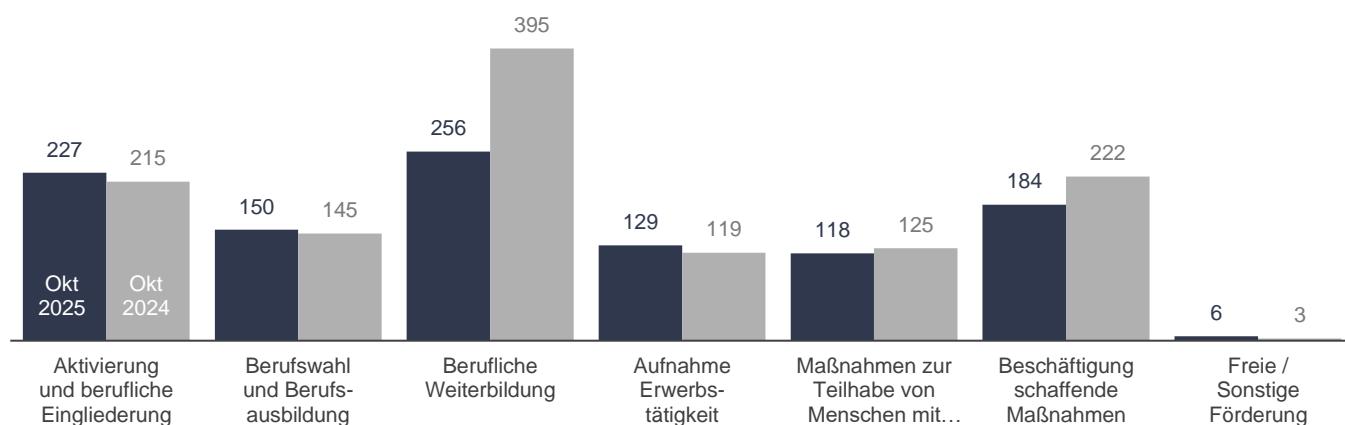
Cottbus, Stadt

Oktober 2025

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Okt 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		1	2	3	4	5		
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	228	37	19,4	47	26,0	1.777	54	3,1
Berufswahl und Berufsausbildung	15	-66	-81,5	-9	-37,5	172	-12	-6,5
Berufliche Weiterbildung	82	65	x	-45	-35,4	323	-194	-37,5
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	55	30	120,0	35	175,0	223	35	18,6
besondere Maßnahmen zur Teilnahme von Menschen mit Behinderungen	9	-27	-75,0	-8	-47,1	98	-8	-7,5
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	43	14	48,3	-24	-35,8	403	-24	-5,6
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	25	10	66,7
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	227	33	17,0	12	5,6	186	-22	-10,5
Berufswahl und Berufsausbildung	150	-6	-3,8	5	3,4	162	21	15,0
Berufliche Weiterbildung	256	37	16,9	-139	-35,2	299	28	10,4
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	129	29	29,0	10	8,4	86	-12	-12,6
besondere Maßnahmen zur Teilnahme von Menschen mit Behinderungen	118	-2	-1,7	-7	-5,6	107	-0	-0,3
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	184	-8	-4,2	-38	-17,1	143	-29	-16,9
Freie Förderung / Sonstige Förderung	6	-	-	3	100,0	4	3	223,1
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	142	25	21,4	13	10,1	1.246	34	2,8
Berufswahl und Berufsausbildung	22	-40	-64,5	17	x	175	-5	-2,8
Berufliche Weiterbildung	44	26	144,4	1	2,3	502	120	31,4
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	23	3	15,0	2	9,5	165	6	3,8
besondere Maßnahmen zur Teilnahme von Menschen mit Behinderungen	14	-	-	5	55,6	87	-3	-3,3
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	48	33	220,0	-13	-21,3	377	-63	-14,3
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-3	-100,0	*	*	12	5	71,4

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilnahme am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).



[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Cottbus, Stadt (Arbeitsort)

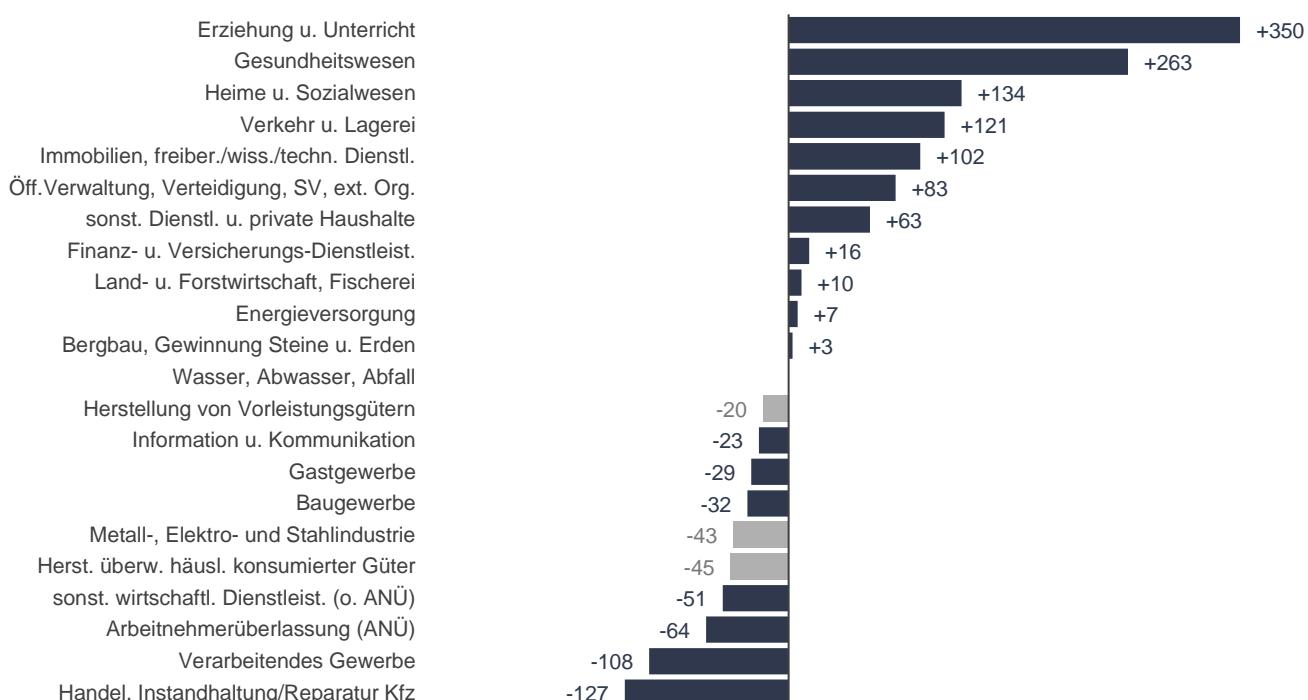
März 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende März 2025, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 48.951. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 718 oder 1,5%, nach +777 oder +1,6% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Erziehung und Unterricht (+350 oder +12,6%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Handel sowie der Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen (-127 oder -2,5%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende März 2025



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Mrz 2025 / Mrz 2024	
	Mrz 2025	Dez 2024	Sep 2024	Jun 2024	Mrz 2024		
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	48.951	49.327	49.254	48.504	48.233	718	1,5
47,5% Männer	23.269	23.406	23.528	22.945	22.730	539	2,4
52,5% Frauen	25.682	25.921	25.726	25.559	25.503	179	0,7
9,6% 15 bis unter 25 Jahre	4.715	4.845	4.753	4.399	4.466	249	5,6
63,9% 25 bis unter 55 Jahre	31.284	31.432	31.457	31.120	30.876	408	1,3
25,4% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	12.413	12.470	12.498	12.457	12.371	42	0,3
64,5% Vollzeit	31.558	31.788	31.809	31.226	31.183	375	1,2
35,5% Teilzeit	17.393	17.539	17.445	17.278	17.050	343	2,0
90,5% Deutsche	44.316	44.740	44.803	44.276	44.205	111	0,3
9,5% Ausländer	4.635	4.587	4.451	4.228	4.028	607	15,1

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit



Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

[zurück zum Inhalt](#)

Cottbus, Stadt

Juli 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Juli 2025	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
		1	2
Bedarfsgemeinschaften (BG)	5.306	-307	-5,5
davon			
mit 1 Person	3.348	-144	-4,1
mit 2 Personen	885	-50	-5,3
mit 3 Personen	481	-34	-6,6
mit 4 Personen	288	-40	-12,2
mit 5 und mehr Personen	304	-39	-11,4
darunter			
Single-BG	3.343	-146	-4,2
Alleinerziehende-BG	922	-84	-8,3
Partner-BG ohne Kinder	317	-12	-3,6
Partner-BG mit Kindern	593	-79	-11,8
nicht zuordenbare BG	131	14	12,0
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	1.522	-162	-9,6
davon: mit 1 Kind	721	-70	-8,8
mit 2 Kindern	444	-44	-9,0
mit 3 und mehr Kindern	357	-48	-11,9
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	9.472	-783	-7,6
darunter			
Männer	5.026	-332	-6,2
Frauen	4.446	-451	-9,2
Leistungsberechtigte (LB)	9.084	-713	-7,3
Regelleistungsberechtigte (RLB)	8.891	-754	-7,8
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	6.736	-444	-6,2
darunter			
Männer	3.526	-181	-4,9
Frauen	3.210	-263	-7,6
davon			
unter 25 Jahre	1.411	-114	-7,5
25 bis unter 55 Jahre	4.160	-236	-5,4
55 Jahre und älter	1.165	-94	-7,5
darunter			
Deutsche	4.089	-217	-5,0
Ausländer	2.647	-227	-7,9
darunter			
Alleinerziehende	914	-85	-8,5
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	2.155	-310	-12,6
darunter			
unter 3 Jahre	371	-102	-21,6
3 bis unter 6 Jahre	495	-87	-14,9
6 bis unter 15 Jahre	1.258	-112	-8,2
über 15 Jahre	31	-9	-22,5
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	193	41	27,0
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	388	-70	-15,3
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	188	-30	-13,8
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	200	-40	-16,7

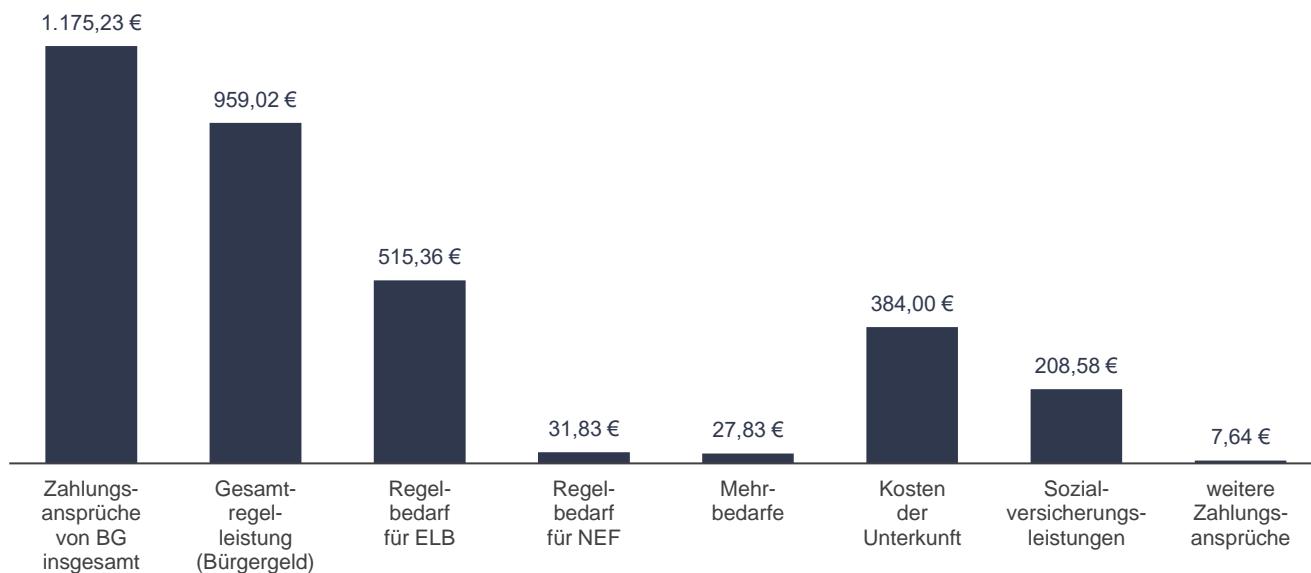
Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)**Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende**

Cottbus, Stadt

Juli 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft

Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
	1	2	3	4
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	6.235.785	1.175	5.306	1.175
Gesamtregelleistung (Bürgergeld)¹⁾	5.088.535	959	5.295	961
Regelbedarf für ELB	2.734.510	515	4.926	555
Regelbedarf für NEF	168.867	32	745	227
Mehrbedarfe	147.673	28	1.440	103
Kosten der Unterkunft	2.037.484	384	5.030	405
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	2.017.365	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen²⁾	1.106.738	209	5.277	210
weitere Zahlungsansprüche	40.512	8	-	-
sonstige Leistungen	36.483	7	-	-
unabweisbarer Bedarf	2.622	0	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	1.205	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	203	0	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung (Bürgergeld) umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe und Kosten der Unterkunft.

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)



Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen zu diesen Themen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

- [Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
- [Ausbildungsmarkt](#)
- [Beschäftigung](#)
- [Einnahmen/Ausgaben](#)
- [Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
- [Gemeldete Arbeitsstellen](#)
- [Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
- [Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

- [Berufe](#)
- [Bildung](#)
- [Demografie](#)
- [Eingliederungsbilanzen](#)
- [Entgelt](#)
- [Fachkräftebedarf](#)
- [Familien und Kinder](#)
- [Frauen und Männer](#)
- [Jüngere](#)
- [Langzeitarbeitslosigkeit](#)
- [Menschen mit Behinderungen](#)
- [Migration](#)
- [Regionale Mobilität](#)
- [Transformation](#)
- [Ukraine-Krieg](#)
- [Wirtschaftszweige](#)
- [Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.